

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote

Präsidentin Barbara Stamm

Vierte Vizepräsidentin Ulrike Gote: Dann rufe ich die **Listennummer 38** der nicht einzeln zu beratenden Anträge auf:

**Antrag der Abgeordneten Andreas Lotte, Annette Karl, Natascha Kohnen u. a.
(SPD)**

Die Energiewende in Bayern sinnvoll befördern (Drs. 17/6551)

Hier liegen unterschiedliche Voten des federführenden Ausschusses, der dem Antrag in einer Neufassung zugestimmt hat, und des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen, der die Ablehnung des Antrags vorschlägt, vor. Die SPD-Fraktion hat gemäß § 126 Absatz 3 Satz 3 unserer Geschäftsordnung beantragt, über die Neufassung, die der federführende Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie beschlossen hat, abstimmen zu lassen. Ich lese die Neufassung vor:

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit der Austausch alter Heizungspumpen gegen moderne, elektronische Effizienzpumpen vorangebracht werden kann.

Besteht damit Einverständnis, dass wir über diese Fassung abstimmen? – Ich sehe keinen Widerspruch. Dann lasse ich so abstimmen. Wer dem Antrag in der Neufassung des federführenden Ausschusses zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. Das sind die Fraktionen der SPD, der FREIEN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Das ist die CSU-Fraktion. Enthaltungen? – Ich sehe keine. Damit ist der Antrag abgelehnt. - Ich war mir nicht ganz sicher; aber die beiden Schriftführerinnen sagen nichts anderes.

Nun lasse ich noch über die Antragsliste abstimmen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Danke schön. Gibt es Gegenstimmen? – Nein. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Dann übernimmt der Landtag diese Voten.

Damit kann ich Sie jetzt in die Mittagspause bis 14.00 Uhr entlassen. Nach der Mittagspause machen wir nur noch die Dringlichkeitsanträge.

(Unterbrechung von 13.05 bis 14.03 Uhr)

Präsidentin Barbara Stamm: Kolleginnen und Kollegen, ich nehme nach der Mittagspause die Sitzung wieder auf. Ich bitte die Kolleginnen und Kollegen, die sich noch nicht im Plenarsaal eingefunden haben, sich hier einzufinden. - Wir haben draußen sommerliche Temperaturen. Ich darf also Marscherleichterung für die Kollegen ansagen.

(Beifall bei der CSU)